

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 27. April 1987, 7.45 Uhr ;

Von Sonntag auf Montag sind in Lagen oberhalb rund 1800 m strichweise bis 8 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird sich nach anfänglichen Restniederschlägen im Nordstau allgemein Wetterbesserung durchsetzen. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 2000 m Höhe.

Für höher gelegene und exponierte Verkehrswege der Seitentäler besteht wegen der aufgeweichten Schneedecke besonders bei Sonneneinstrahlung weiterhin eine örtlich mäßige Gefahr durch Selbstauslösung von Naßschneelawinen.

In den Tourengebieten bleibt infolge der nur geringen Abkühlung die Störanfälligkeit der Schneedecke sowie die Bereitschaft zur Selbstauslösung von Lawinen und damit eine erhebliche Lawinengefahr für Schitouren und Abfahrten abseits der Pisten bestehen. Nur auf Gletschern sind etwas günstigere Bedingungen anzutreffen, wobei auch hier in Steilhängen eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten ist.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp.

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	9 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NO	18 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	N	32 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NW	14 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	14 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : +1 auf -1      in 3000 m : -5 auf -8  
Grad sinkendN e u s c h n e e :

Ariberg, Außerfern :	3 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A. :	bis 3 cm
Nordalpen..... :	Spuren	Suedl. Detzt.+Stub.A. :	Spuren
Kitzbühel..... :	Spuren	Zillertal..... :	bis 8 cm
Silvretta..... :	1 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm